

1. *e C D G*
Du bist, oh Herr, gegangen, schon ein ins Heiligtum.
e C D H7
Du hast von Gott empfangen ein ew'ges Priestertum.
a D G e
||:Der Vorhang ist zerrissen, die Sünd' hinweggetan,
C D G(e) H7(e)
befreit ist das Gewissen, anbetend wir jetzt nah'n.:||
2. *e C D G*
Wir nah'n dem Thron mit Freuden und mit Freimütigkeit.
e C D H7
Von dir kann uns nichts scheiden in dieser Prüfungszeit.
a D G e
||:Du hast uns deine Liebe ins bange Herz gesenkt,
C D G(e) H7(e)
wenn hier auch nichts uns bliebe, bist du uns doch geschenkt.:||
3. *e C D G*
Jetzt weilst du für uns droben, vertrittst uns allezeit,
e C D H7
bis wir zu dir erhoben, in deine Herrlichkeit.
a D G e
||:Oh seliges Vollenden, bei dir dem Herrn, zu sein,
C D G(e) H7(e)
wo nie dein Ruhm wird enden, wo wir nur Lob dir weihn.:||

Ohne Capo/Capo II

1. C/D d/e C/D F/G
 Wie tief muss Gottes Lie - be sein!
 C/D G4/A4 G/A
 Er liebt uns ohne Ma - ßen,
 C/D d/e C/D F/G
 hat seinen Sohn an uns-rer statt
 C/D G/A C/D
 für alles büßen las - sen.
 d/e C/D F/G
 Als alle Sünde auf ihm lag,
 C/D a/h G/A
 der Vater sein Gesicht verbarg,
 C/D d/e C/D F/G
 als er, der Auserwählte, starb,
 C/D G/A C/D
 gab er uns neues Le - ben.
2. C/D d/e C/D F/G
 Ich schaue auf den Mann am Kreuz,
 C/D G4/A4 G/A
 kann meine Schuld dort se - hen.
 C/D d/e C/D F/G
 Und voll Beschämung se - he ich
 C/D G/A C/D
 mich bei den Spöttern ste - hen.
 d/e C/D F/G
 Für meine Sünden hing er dort,
 C/D a/h G/A
 sie brachten ihn ums Le - ben.
 C/D d/e C/D F/G
 Sein Sterben hat sie aus-ge - löscht.
 C/D G/A C/D
 Ich weiß, mir ist verge - ben.

3. ^{C/D} Ich werde keiner ^{d/e} Macht der ^{C/D} Welt
^{C/D} und keiner ^{G4/A4} Weisheit ^{G/A} trau - en.
^{C/D} Auf Jesu ^{d/e} Tod und ^{C/D} Aufer - ^{F/G} stehn
^{C/D} will ich ^{G/A} mein ^{C/D} Leben ^{C/D} bau - en.
^{d/e} Ich hab das ^{C/D} alles ^{F/G} nicht ^{C/D} ver - dient,
^{C/D} ich leb ^{a/h} durch ^{G/A} seine Gnade.
^{C/D} Sein Blut ^{d/e} bezahlt ^{C/D} für ^{F/G} meine Schuld,
^{C/D} damit ^{G/A} ich ^{C/D} Leben ^{C/D} ha - be.

© 1995 Thank you Music/Kingswaysong.com

402 *Der Lastenträger*

T/M: Günter Gschwendtner

Ohne Capo/Capo V

^{D/G} Kommt her zu mir, die ihr mühselig und beladen
^{A/D} seid und ich gebe euch Ru - he.
^{D/G} Nehmt auf euch mein Joch und seid bereit, zu
^{A/D} lernen von m - ir.

^{G/C} Denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig,
^{e/a} und so werdet ihr Ruhe finden für eure See - len,
^{e/a} denn mein Joch ist sanft und meine Bürde ist leicht.

C *F* *G* *C*
Du hast Erbarmen und zertrittst all meine Schuld.
C *F* *C* *G*
Du hilfst mir auf in deiner Treue und Geduld.
C *F* *G* *C*
Du nimmst mir meine Last, nichts ist für dich zu schwer.
d7 *C* *F* *G*
Du wirfst all meine Sünden tief hinab ins Meer.
a *F* *G*
Wer ist ein Gott wie du,
C *F* *C* *G*
der die Sünde verzeiht und das Unrecht vergibt? Ohhh. . .
a *F* *G*
Wer ist ein Gott wie du,
C *F* *C*
nicht für immer bleibt dein Zorn besteh'n,
G *F* *C*
denn du liebst es, gnädig zu sein.

1. Auf dem Lamm ruht meine Seele, betet voll Bewund' rung an.
 Alle, alle meine Sünden hat sein Blut hinweggetan.
2. Sel'ger Ruhort! – Süßer Fri - ede füllet meine Seele jetzt.
 Da, wo Gott mit Wonne ruhet, bin auch ich in Ruh' gesetzt.
3. Ruhe fand hier mein Gewissen, denn sein Blut – o reicher Quell! –
 hat von allen meinen Sünden mich gewaschen rein und hell.
4. Und mit süßer Ruh' im Herzen geh' ich hier durch Kampf und
 Leid,
 ew'ge Ruhe find' ich droben in des Lammes Herrlichkeit.
5. Dort wird ihn mein Auge se - hen, dessen Lieb' mich hier
 erquickt,
 dessen Treue mich geleitet, dessen Gnad' mich reich beglückt.
6. Dort besingt des Lammes Lie-be, seine teu'r erkaufte Schar,
 bringt in Zions sel'ger Ruhe ihm ein ew'ges Loblied dar.

1. Wie ein Hirsch lechzt nach frischem Wasser,
 so sehn' ich mich, Herr nach dir.
 Aus der Tiefe meines Herzens
 bete ich dich an, o Herr.

Du allein bist mir Kraft und Schild,
 von dir allein sei mein Geist erfüllt.
 Aus den Tiefen meines Herzens
 bete ich dich an, o Herr.

2. Du, o Herr, bist mein Freund und Bruder,
 du mein König und mein Gott!
 Dich begehre ich mehr als alles,
 so viel mehr als höchstes Gut.

3. Was bedeuten mir Gold und Silber,
 Herr, nur du kannst Erfüllung sein.
 Du allein bist der Freudengeber,
 wurdest mir zum hellen Schein.

406 Lobpreiset unsern Gott

T/M: Kommunität Gnadenthal

1. *E* *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Lobpreiset unsern Gott, singet ihm ein neues Lied,
 E *H7* *cis* *A* *H7* *E*
der uns aus aller Not, in seine Liebe rief!

gis *A* *H7*
Freuet euch, ich komm, mit Macht und Herrlichkeit.
 E *gis* *A* *H7* *E*
Blicket auf und glaubt, mein Tag ist nicht mehr weit. Ich komm.

2. *E* *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Er hat uns selbst gesagt: Der Vater hat euch lieb.
 E *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Darum seid unverzagt, stellt euch auf meinen Sieg.

3. *E* *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Wer meiner Kraft vertraut, wird meine Wunder sehn,
 E *H7* *cis* *A* *H7* *E*
und meine Herrlichkeit, wird allzeit mit ihm gehen.

4. *E* *H7* *cis* *A* *H7* *E*
In der Welt, da habt ihr Angst, doch ich habe sie besiegt!
 E *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Wer meinem Namen traut, der ist es, der mich liebt.

5. *E* *H7* *cis* *A* *H7* *E*
Meine Freude sei mit euch, auch in Dunkelheit und Streit
 E *H7* *cis* *A* *H7* *E*
und meine Siegesmacht führt euch in Herrlichkeit.

407 *In Christus ist mein ganzer Halt*

T/M: Stuart Townend & Keith Getty, D: Guido Baltes

Nach belieben mit Capo I

1. *F C F G*
In Christus ist mein ganzer Halt.
C F G C
Er ist mein Licht, mein Heil, mein Lied,
F C F G
der Eckstein und der feste Grund,
C F G C
sicherer Halt in Sturm und Wind.
F C G
Wer liebt wie er, stillt meine Angst,
a C G
bringt Frieden mir mitten im Kampf?
F C F G
Mein Trost ist er in allem Leid.
C F G C F G
In seiner Liebe find ich Halt.

2. *F C F G*
Das ew'ge Wort, als Mensch gebor'n.
C F G C
Gott offenbart in einem Kind.
F C F G
Der Herr der Welt verlacht, verhöhnt
C F G C
und von den Seinen abgelehnt.
F C G
Doch dort am Kreuz, wo Jesus starb
a C G
und Gottes Zorn ein Ende fand,
F C F G
trug er die Schuld der ganzen Welt.
C F G C F G
Durch seine Wunden bin ich heil.

3. $\begin{array}{cccc} F & C & F & G \\ \text{Sie legten ihn ins kühle Grab.} \\ C & F & G & C \\ \text{Dunkel umfing das Licht der Welt.} \end{array}$

(Wechsel zu D)

$\begin{array}{cccc} G & D & G & A \\ \text{Doch morgens früh am dritten Tag} \\ D & G & A & D \\ \text{wurde die Nacht vom Licht erhellt.} \\ G & D & A \\ \text{Der Tod besiegt, das Grab ist leer,} \\ h & D & A \\ \text{der Fluch der Sünde ist nicht mehr,} \\ G & D & G & A \\ \text{denn ich bin sein, und er ist mein.} \\ D & G & A & D & G & A \\ \text{Mit seinem Blut macht er mich rein.} \end{array}$

4. $\begin{array}{cccc} G & D & G & A \\ \text{Nun hat der Tod die Macht verlorn.} \\ D & G & A & D \\ \text{Ich bin durch Christus neu geboren.} \\ G & D & G & A \\ \text{Mein Leben liegt in seiner Hand} \\ D & G & A & D \\ \text{vom ersten Atemzuge an.} \\ G & D & A \\ \text{Und keine Macht in dieser Welt} \\ h & D & A \\ \text{kann mich ihm rauben, der mich hält,} \\ G & D & G & A \\ \text{bis an das Ende dieser Zeit,} \\ D & G & A & D & G & A \\ \text{wenn er erscheint in Herrlichkeit.} \end{array}$

1. *E* *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 Großer Gott, wir loben dich! Herr, wir preisen deine Stärke!
E *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 Vor dir beugt die Erde sich und bewundert deine Werke.
fis *H7* *E* *A* *H* *A H7 E*
 Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in E - wigkeit.
2. *E* *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 Alles, was dich preisen kann, Cherubim und Seraphinen,
E *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 stimmen dir ein Loblied an; alle Engel, die dir die - nen,
fis *H7* *E* *A* *H* *A H7 E*
 rufen dir in sel'ger Ruh': „Heilig, heilig, heilig!“ zu.
3. *E* *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 Preis sei dir, du treuer Gott! Preis dir, Herr der Himmelschöre!
E *H* *E* *cis* *A* *H4 H*
 Starker Helfer in der Not! Himmel, Erde, Luft und Meere
fis *H7* *E* *A* *H* *A H7 E*
 Sind erfüllt von deinem Ruhm, alles ist dein Eigentum.

1. All die Fülle ist in dir, o Herr,
 und alle Schönheit kommt von dir, o Gott!
 All die Fülle ist in dir, o Herr,
 und alle Schönheit kommt von dir, o Gott!
 Quelle des Lebens, lebendiges Wasser, Halleluja!
2. Du bist unser König, o Herr,
 du sitzt auf dem Thron, o Gott!
 Du bist unser König, o Herr,
 du sitzt auf dem Thron, o Gott!
 Meister des Lebens, ewiger Herrscher, Halleluja!
3. Dank sei dir, ja Dank sei dir, wir danken dir, Herr.
 Dank sei dir, ja Dank sei dir, o Herr.
 Denn du bist uns nah, dein Wirken, Herr, ist offenbar.
 Dank sei dir, ja Dank sei dir, o Herr.

410 *Jesus lebt, er hat gesiegt*

T: Carl Brockhaus 1822-1899; nach Christian Fürchtegott Gellert 1715-1769 (Strophen 1-3, M: unbekannt)

1. *E cis*
Jesus lebt, er hat gesiegt,
fis H7
wer kann seinen Ruhm verkünden?
E cis
Meine Sünd' im Grabe liegt,
fis H7
keine Schuld ist mehr zu finden.
A H7
Ja, er lebt, ich sterbe nicht,
E cis
denn sein Tod war mein Gericht,
A H7
ja, er lebt, ich sterbe nicht,
A E
denn sein Tod war mein Gericht.
2. *E cis*
Jesus lebt! Er lebt für mich,
fis H7
nie kann ich verlassen stehen.
E cis
Er, der mich erwarb für sich,
fis H7
lässt nur Lieb' und Gnad' mich sehen.
A H7
Ob der Feind sein Haupt erhebt,
E cis
dieses bleibt: Mein Jesus lebt!
A H7
Ob der Feind sein Haupt erhebt,
A E
dieses bleibt: Mein Jesus lebt!

3. Ja, du lebst! Du bist gekrönt,
hast den Himmel eingenommen.
und nach dir mein Herz sich sehnt,
bis ich werde zu dir kommen,
bis ich schau' dein Angesicht.
Oh welch sel'ge Zuversicht,
bis ich schau' dein Angesicht.
Oh welch sel'ge Zuversicht.
4. Und jetzt lebe ich für dich,
ja ich kann und will nicht Schweigen,
weil du alles bist für mich,
soll mein Leben dich bezeugen.
Ob die Welt dich auch verflucht,
bleibst du Herr mein höchstes Gut.
Ob die Welt dich auch verflucht,
bleibst du Herr mein höchstes Gut.

411 *Geh unter der Gnade*

T/M: Manfred Siebald

A h E A
Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen;
fis h E A E
geh in seinem Frieden, was auch immer du tust.
A h E A
Geh unter der Gnade, hör auf Gottes Worte;
fis h E E7 A
bleib in seiner Nähe, ob du wachst oder ruhst.

1. fis E
Alte Stunden, alte Tage
A E fis
lässt du zögernd nur zurück.
D h
Wohlvertraut wie alte Kleider
E D E E7
sind sie dir durch Leid und Glück.

2. fis E
Neue Stunden, neue Tage
A E fis
zögernd nur steigst du hinein.
D h
Wird die neue Zeit dir passen?
E D E E7
Ist sie dir zu groß, zu klein?

3. fis E
Gute Wünsche, gute Worte
A E fis
wollen dir Begleiter sein.
D h
Doch die besten Wünsche münden
E D E E7
alle in den einen ein:

G *C* *G*
In ihm ist alles was ich brauch.

C *D*
In ihm ist alles was ich brauch:

1. *G* *C* *D* *G*
Seine Fülle für meine Leere
C *D* *a* *D* *G*
und sein Leben für meinen ewgen Tod.

2. *G* *C* *D* *G*
Seine Liebe für meine Kälte
C *D* *a* *D* *G*
und sein Licht für meine Finsternis.

3. *G* *C* *D* *G*
Seine Wahrheit für meine Lüge
C *D* *a* *D* *G*
und seine Freude für meine Traurigkeit.

4. *G* *C* *D* *G*
Seine Siege für mein Versagen
C *D* *a* *D* *G*
und seine Ruhe für meine Rebellion.

1. *a7 G C G C*
 Morgendämmerung, an dem dunklen Tag
F C d Fmaj7 G4 G a7 G C
 Jesus am Weg nach Golga - t - ha, Sünder schlugen dich
C G C F C Fmaj7 G4 G
 saßen zu Gericht, nageln dich dort ans K - reuz

C F G C
 Diese Macht hat das Kreuz,
C F G C
 Sünde wardst du für uns;
C F D G
 Nahmst die Schuld, trugst den Zorn,
G C F G4 G C
 Wir stehn begnadigt un - term Kreuz.

2. *a7 G C G C*
 O, wie groß der Schmerz, auf dem Angesicht,
F C d Fmaj7 G4 G a7 G C
 all unsrer Sündenlast Gew - icht, all die Bitterkeit,
C G C F C Fmaj7 G4 G
 jeder böse Streit, krönt nun dein blutig Haupt.
3. *a7 G C G C*
 Tageslicht entflieht, und die Erde bebt
F C d Fmaj7 G4 G a7 G C
 als dort ihr Schöpfer neigt sein Haupt, Vorhang reißt entzwei,
C G C F C Fmaj7 G4 G
 Gräber öffnen sich, „Es ist vollbracht“ der Schrei.
4. *a7 G C G C*
 O, mein Name steht, in den Wunden dort,
F C d Fmaj7 G4 G a7 G C
 denn durch dein Leiden bin ich frei, du besiegst den Tod,
C G C F C Fmaj7 G4 G
 leben darf ich nun, selbstlos geliebt von dir.

C F G C
 Diese Macht hat das Kreuz,
 C F G C
 Gottes Sohn opfert sich,
 C F D G
 Liebe zahlt höchsten Preis,
 G C F G4 G C
 Wir stehn begnadigt un - term Kreuz.

2005 Thankyou Music

414 *Ich will dich erheben*

Psalm 145

T/M: Gerhard Wagner

a C G a
 Ich will dich erheben, mein Gott du König,
 C G a
 und deinen Namen preisen, immer und ewig.
 C G C G C
 Täglich will ich dich prei - sen,
 F C G a
 deinen Namen will ich loben, immer und ewig,
 F a G E a E a
 groß ist der HERR, und sehr zu loben.

Public Domain

1. ^e ^D ^C ^e
 Der Herr ist mein Hirte, nichts mangelt mir.
 ^D ^{H7} ^e
 Er lagert mich auf grünen Au-en.
 ^D ^C ^e
 Er führt mich zu stillen Wassern.
 ^A
 Er erquickt meine Seele.
 ^C ^D ^C ^D
 Er führt mich auf rechtem Pfade um seines
^{H7} ^e
 Namens willen.

^e ^D
 Folgen werden mir Huld und Güte
^C ^D ^{H7}
 all mein ganzes Leben lang,
 ^e ^D
 und wohnen werd' ich im Hause
 ^C ^D ^{H7} ^e
 des Herrn auf immer und ewiglich, A - men.

2. ^e ^D ^C ^e
 Auch wenn ich wand're im Todestal,
 ^D ^{H7} ^e
 so fürchte ich doch kein Un-glück.
 ^D ^C ^e
 Denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab,
 ^D ^{H7} ^e
 sie trösten mich, ja sie sind mein Trost.

3. ^e Du ^D deckst mir reichlich und voll den Tisch ^C ^e
^D vor dem Angesicht meiner Feinde. ^{H7} ^e
^D Du hast mir das Haupt mit Öl gesalbt ^C ^e
^D und mein Becher fließt ü - ber. ^{H7} ^e

1982 by Universal Music – MGB Songs, Birdwing Music and Ears To Hear Music

416 *Jesus, höchster Name*

T/M: Naida Hearn d: Gitta Leuschner

^D Jesus, ^{e e7 A} höchster Name, teurer Erlöser,
^{D A D} siegreicher Herr Immanuel, Gott ist mit uns,
^{e e7 A D D7} herrlicher Heiland, lebendiges Wort!

^{G A D h} Er ist der Friedefürst, und der allmächt'ge Gott,
^{e A D D7} Ratgeber wunderbar, ewiger Vater;
^{G A D h} Und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter,
^{e A D} und seines Friedensreichs wird kein Ende sein.

417 Herr wie unaussprechlich selig

T: Strophen 1+4 Benjamin Schmolck 1672-1737, bearbeitet von Johann Samuel Diterich 1721-1787, Strophen 2+3 unbekannt, M: Gerhard Wagner

1. *G* *Gmaj7* *Cmaj7* *G*
Herr wie un- aus - sprechlich selig
C *G*
werden wir im Himmel sein,
Gmaj7 *Cmaj7* *G*
wo die Deinen un- auf - hörlich,
C *G*
sich mit dir, oh Jesus freu'n!
a *C*
Da wird ohne Leid und Zehren
a *C*
unsre Wonne ewig währen.
G *C* *G*
Herr, zu welcher Seligkeit,
C *G* *a* *G*
führst du uns nach dieser Zeit,
C *G* *a* *G* *C* *G*
führst du uns nach dieser Zeit.

2. *G* *Gmaj7* *Cmaj7* *G*
Welche Wunder deiner Liebe
C *G*
werden unser Glück erhöh'n!
Gmaj7 *Cmaj7* *G*
Mit erstaunendem Gemüte
C *G*
wird dann unser Auge seh'n:
a *C*
Deine Huld ist überschwänglich,
a *C*
unser Erbe unvergänglich
G *C* *G*
aber mehr als alles ist,
C *G* *a* *G*
was du, Jesus, selbst uns bist,
C *G* *a* *G* *C* *G*
was du, Jesus, selbst uns bist.

3. *G* *Gmaj7* *Cmaj7* *G*
Da wird deiner heil'gen Menge
C *G*
ein Herz eine Seele sein,
Gmaj7 *Cmaj7* *G*
Preis und Dank und Lobge - sänge,
C *G*
teurer Jesus dir zu weih'n,
a *C*
der du ja dein eig'nes Leben
a *C*
willig für uns hingegen.
G *C* *G*
Dir sei jetzt und allezeit
C *G* *a* *G*
Segnung, Macht und Herrlichkeit,
C *G* *a* *G* *C* *G*
Segnung, Macht und Herrlichkeit.

1. Ich bin nicht wert all Deiner Treue,
 Du treuer Gott, mein höchstes Gut.
 Du offenbarst sie stets aufs Neue
 und hältst mich fest in Deiner Hut.
 Ja was ich habe, was ich bin,
 das weist auf deine Treue hin.
2. Ich bin nicht wert all Deiner Liebe,
 der Du mich je und je geliebt.
 Du gabst Dich hin aus freiem Triebe
 und wurdest bis zum Tod betrübt.
 Herr Jesus, reines Opferlamm,
 du starbst für mich am Kreuzesstamm.
3. Ich bin nicht wert all Deiner Gnade,
 die unerschöpflich wie das Meer.
 Du leitest mich auf rechtem Pfade,
 und würd' es finster um mich her:
 Herr, Deine Gnade mir genügt,
 mein Herz sich gern in alles fügt.

4. Du bist es wert, dass ich Dich preise,
Du großer Gott in Ewigkeit.
Noch bin ich auf der Pilgerreise,
doch ist die Heimat nicht mehr weit.
||: Dort lobt und preist dich immerdar
der Deinen auserwählte Schar. :||

419 Oh Gottes Lamm

T: Carl Brockhaus 1822-1899, M: Miriam O'Shea

Nach belieben mit Capo I

1. Oh Gottes Lamm, wer kann verkünden
den Reichtum deiner Lieb und Huld?
Wer deiner Leiden Maß ergründen,
die du ertrugst so voll Geduld?
Wie Schafe stumm zur Schlachtbank gehen,
gingst du hinauf nach Golgatha,
wo Schrecken Angst und Todeswehen
allein dein Auge vor sich sah.

2. Von finstern Mächten ganz umgeben,
bliebst du doch völlig Gott geweiht,
gabst willig hin dein teures Leben
zu Gottes Ehr' und Herrlichkeit.
Hast deine Lieb' am Kreuz enthüllet,
so wie der Mensch den tiefsten Hass,
hast Gottes Willen ganz erfüllet,
und ach' der Mensch sein Sündenmaß.

3. A D A
 Und du, o Liebe ohnegleichen!-
 D fis
 du gabst dich selber für uns hin,
 A D A
 dass kein Gericht uns kann erreichen,
 D E
 dass selbst der Tod für uns Gewinn.
 fis fis7/E
 Du hast für uns den Fluch getragen,
 D A
 als du am Kreuz zur Sünd' gemacht.
 fis
 Auf dir all unsre Sünden lagen,
 D E A
 als du das Sühnungswerk vollbracht.

4. A D A
 O Gottes Lamm! anbetend bringen,
 D fis
 wenn schwach auch, wir dir Preis und Ehr'.
 A D A
 Wir werden völlig dort besingen
 D E
 dein Lob mit allem Himmelsheer.
 fis fis7/E
 O Lamm! du wardst für uns geschlachtet,
 D A
 hast Gott erkauft uns durch dein Blut,
 fis
 hast uns zu herrschen wert geachtet
 D E A
 und stets zu warten deiner Hut.

1. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Bin Fremdling nur hienieden,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} & F & & G & & C & a \\ \text{ich find nicht Heimat hier, noch find' ich Frieden.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} C & & F & & C \\ \text{In dieser Welt kann nichts mein Herz erfreun.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

2. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Von Jesus stehts begleitet,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} & F & & G & & C & a \\ \text{auf mühevolem Pfad er sanft mich leitet,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} & C & & F & & C \\ \text{bis ich verklärt in heil'ger Schar ihn preis.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

3. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Ermüdend ist die Wüste,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} & F & & G & & C & a \\ \text{doch land' ich bald an jener Himmelsküste-,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} & C & & F & & C \\ \text{wo Jesus wohnt, wo meine Heimat ist.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

4. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Bald ist der Preis erstritten.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & & G & & C & a \\ \text{Getrost, getrost! Die Wüst' ist bald durchschritten.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} C & & F & & C \\ \text{Das Heimweh wächst, und der Geliebte naht.} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

5. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Wie süß sind diese Klänge!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & & G & & C & a \\ \text{O sel'ge Heimat, wo der Brüder Menge} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} C & & F & & C \\ \text{ich find' und nimmer wieder scheiden seh'!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

6. $\begin{matrix} C & G \\ \text{Ich gehe heim!} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} a & & G & C \\ \text{Dort in der Heil'gen Mitte} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & & G & & C & a \\ \text{seh' ich das Lamm, und folgend seinem Tritte-,} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} C & & F & & C \\ \text{verkünd' ich laut, was er an mir getan} \end{matrix}$
 $\begin{matrix} F & C & G & & C & G \\ \text{Ich gehe heim! Ich gehe heim!} \end{matrix}$

Nach belieben mit Capo I

1. ^{F C F G} In Christ alone, my hope is found,
^{C F G C} He is my light my strength, my song;
^{F C F G} this Cornerstone, this solid Ground,
^{C F G C} firm through the fiercest drought and storm.
^{F C G} What heights of love, what depths of peace,
^{a C G} when fears are stilled, when strivings cease,
^{F C F G} My Comforter, my All in All,
^{C F G C F G} here in the Love of Christ I stand.

2. ^{F C F G} In Christ alone, who took on flesh,
^{C F G C} fullness of God in helpless babe.
^{F C F G} This gift of love and righteousness,
^{C F G C} scorned by the ones He came to save.
^{F C G} Til on that cross as Jesus died,
^{a C G} the wrath of God was satisfied,
^{F C F G} for every sin on Him was laid;
^{C F G C F G} Here in the death of Christ I live.

3. ^{F C F G}
There in the ground His body lay,
^{C F G C}
light of the world by darkness slain:

(Wechsel zu D)

^{G D G A}
Then bursting forth in glorious day
^{D G A D}
up from the grave he rose again.
^{G D A}
And as he stands in victory,
^{h D A}
sin's curse has lost its grip on me,
^{G D G A}
for I am His and He is mine,
^{D G A D G A}
bought with the precious blood of Christ.

4. ^{G D G A}
No guilt in life, no fear in death,
^{D G A D}
this is the power of Christ in me;
^{G D G A}
From life's first cry to final breath,
^{D G A D}
Jesus commands my destiny.
^{G D A}
No power of hell, no scheme of man
^{h D A}
can ever pluck me from His hand,
^{G D G A}
til He returns or calls me home,
^{D G A D G A}
here in the power of Christ I'll stand.

Ohne Capo/Capo II

1. *C/D* *d/e C/D F/G*
 How deep the Father's love for us,
C/D *G4/A4 G/A*
 how vast beyond all mea - sure,
C/D *d /e C/D F/G*
 that He should give His only Son
C/D *G/A C/D*
 to make a wretch His trea - sure.
d/e C/D F/G
 How great the pain of sea - ring loss,
C/D *a/h G/A*
 the Father turns his face away,
C/D *d/e C/D F/G*
 as wounds which mar the Chosen One
C/D *G/A C/D*
 bring many sons to glo - ry.

2. *C/D* *d/e C/D F/G*
 Behold the man upon a cross,
C/D *G4/A4 G/A*
 my sin upon His shoul - ders;
C/D *d /e C/D*
 ashamed, I hear my mocking voice
F/G *C/D G/A*
 call out among the scof - fers.
C/D d/e C/D
 It was my sin that held Him there
F/G *C/D a/h*
 until it was accomplished;
G/A *C/D* *d/e C/D*
 His dying breath has brought me life,
F/G *C/D G/A*
 I know that it is fi - nished.

3. *C/D* *d/e* *C/D* *F/G*
 I will not boast in a - ny - thing,
C/D *G4/A4* *G/A*
 no gifts, no power, no wis - dom;
C/D *d/e* *C/D*
 but I will boast in Jesus Christ,
F/G *C/D* *G/A*
 His death and resurrec - tion.
C/D *d/e* *C/D*
 Why should I gain from His re - ward?
F/G *C/D* *a/h*
 I cannot give an ans - wer,
G/A *C/D* *d/e* *C/D*
 but this I know with all my heart,
F/G *C/D* *G/A*
 His wounds have paid my ran - som.

1995 Thank you Music/Kingswaysong.com

602 *Whom have I*

Psalm 73, 25-26
 T/M: Unbekannt

Ohne Capo/Capo V

G/C *C/F* *G/C*
 Whom have I in heaven but Thee?
a/d
 And there is none upon earth
D/G *G/C*
 that I desire besides Thee.

D/G *G/C*
 My heart and my flesh faileth;
h/e *C/F*
 but God ist the strength of my heart, and
G/C *C/F* *D/G* *G/C*
 my portion fore - e - ver.

D *e*
Jesus will uns bau'n zu einem Tempel,

A *D*
als Wohnung für den heil'gen Gott

e
Dieses Haus des Herrn ist die Gemeinde,

A *D*
die Säule und der Wahrheit Grund.

fis *e*
Wie Edelsteine schön geformt,

A *D*
aus seiner Gnade durch das Wort.

e
||: Wenn wir ihn lieben und vertrauen – Halleluja –

A (e) *(A)* *D*
dann wächst der Tempel mehr und mehr. :||

1. *D* *G D A* *D A7*
 Er ist der Erlö-ser, Jesus Gottes S - ohn;
D *G* *D G* *A4 D*
 Gottes Lamm, erwählt zu tragen unserer Sünde Lohn

- D* *G D* *G* *D A*
 Danke lieber Vater, du gabst uns deinen S - ohn.
D *G* *D e7* *A4 D*
 Dein Geist gibt uns die Kraft zu dienen, bis er wiederkommt.

2. *D* *G D A* *D A7*
 Jesus, mein Erlö-ser, höchster aller Namen,
D *G* *D G* *A4 D*
 Gottes Lamm erwählt zu tragen meiner Sünde Lohn.

3. *D* *G D A* *D A7*
 Einst werd ich ihn sehen in der Herrlichk - eit.
D *G* *D G* *A4 D*
 Meinem König werd ich dienen bis in alle Ewigkeit.

1. *D* *G D A* *D A7*
 There is a Redeemer, Jesus, God's own S - on.
D *G D* *G A4 A D*
 Precious Lamb of God, Messiah, H-o - ly One.

D *G D* *G A* *D A*
 Thank you, oh my Father, for giving us your Son,
D D4 *G D* *e7* *A4 A* *D*
 and leaving your Spirit till – the work on ear-th is done.

2. *D* *G D A* *D A7*
 Jesus, my Redeemer, name above all n - ams.
D *G D* *G A4 A D*
 Precious Lamb of God, Messiah, o for sin - ners slain.

3. *D* *G D A* *D A7*
 When I stand in glory, I will see his f - ace
D *G D G* *A4 A D*
 and there I serve my King forever in that h - oly place.

1. *C F G C*
Bleibend ist Deine Treu, o Gott, mein Vater;
F C D G
Du kennst nicht Schatten noch wechselt Dein Licht.
G7 C F
Du bist derselbe, der Du warst vor Zeiten,
D7 C G4 G C
an Deiner Gnade es nie - mals gebricht.

G C A7 d
Bleibend ist Deine Treu, bleibend ist Deine Treu.
G7 C G D7 G
Morgen für Morgen Dein Sorgen ich seh.
G7 C F
All meinen Mangel hast Du mir gestillet,
D7 C G4 G C
bleibend ist Deine Treu, wo ich auch geh.

2. *C F G C*
Ob es der Frühling ist, ob Herbst, ob Winter,
F C D G
ob ich den Sommer seh in seiner Pracht,
G7 C F
Du hast die Welt Dir geschaffen zum Zeugnis,
D7 C G4 G C
Dir nur zum Ruhm und zum Pr - eis Deiner Macht.

3. *C F G C*
Friede und ew'ges Heil, Freude die Fülle
F C D G
fließt allen Menschen vom Kreuze her zu.
G7 C F
Gott gibt im Fleische sein Liebstes für Sünder,
D7 C G4 G C
führet im Opfer die Schöpfung zur Ruh.

1. *a* *F*
Nähme ich Flügel der Morgenröte
C *D*
und bliebe am äußersten Meer,
F *C*
würde auch dort deine Hand mit mir sein
F *E*
und deine Rechte mich halten, Herr.
a *F*
Spräche ich: Finsternis möge mich decken,
C *D*
Nacht statt Licht um mich sein,
F *G* *C*
wäre auch Finsternis nicht finster bei dir,
a *E*
und die Nacht leuchtet wie der Sonnenschein?

a *d* *G* *a* *d/E*
Denn Finsternis ist Licht bei dir,
a *d* *G* *a* *d/E*
und deshalb dank ich dir dafür.
F *E*
Denn du erforschst mein Herz
d *E*
und siehst meinen Sinn.
d *a* *G* *a*
Nur du kennst meinen Weg und weißt, wer ich bin.

2. *a* *F*
 Ob ich sitze oder ob ich stehe,
C *D*
 du siehst meinen Tageslauf,
F *C*
 du kennst die Tat, die keine Mensch wissen darf,
F *E*
 darum weckst du mein Gewissen auf.
a *F*
 Ob ich schweige oder was ich sage,
C *D*
 nur du allein weißt den Grund.
F *G* *C*
 Du kennst mein Herz, das so böse ist,
a *E*
 trotzdem machst du mich gesund.

3. *a* *F*
 Wollte ich fliehen, du wärst bei mir,
C *D*
 doch begreifen kann ich das nicht.
F *C*
 Ob in dem Himmel oder im tiefen Meer,
F *E*
 überall ist dein Gesicht.
a *F*
 Ob ich lebe oder ob ich sterbe,
C *D*
 du bist ja immer gleich
F *G* *C*
 und dein Geist, der macht mich bereit,
a *E*
 hinzuziehen in dein Reich.

Ohne Capo/Capo III

1. I am not skilled to understand,
 what God has willed, what God has planned.
 I only know at his right hand,
 stands one who is my savior.

2. I take him at his word and deed,
 Christ died to save me this I read.
 And in my heart I find a need,
 for him to be my savior.

That he would leave his place on high
 and come for sinful man to die.
 You count it strange, so once did I,
 before I knew my savior.

My savior loves, my savior lives
 My savior's always there for me
 My God he was, my God he is
 My God he's always gonna be (2x)

3. Yes, living, dying; let me bring *E/G*
My strength, my solace from this spring *cis/e*
That he who lives to be my king *H/D*
Once died to be my savior *E/G*

Bridge

2x Ref.

5. I am not skilled to understand, *E/G*
what God has willed, what God has planned. *cis/e*
I only know at his right hand, *H/D*
stands one who is my savior. *E/G*

1. *G* *D4* *D* *e* *H7*
O du Lamm Go - ttes, das da getragen,
C *G* *D* *G*
all meiner Sünden Schuld, Fluch und Macht;
G *D4* *D* *e* *H7*
Für mich ans Kr - euzholz warst Du geschlagen,
C *G* *D* *G*
für mich hast alles Du dort vollbracht!
H7 *e* *H7* *e*
Nun hat die Erde nichts mehr an mir.
D *G* *D* *H7*
Teuer erworben folge ich Dir;
G *D4* *D* *e* *H7*
Du bist mein Fr - iede, Du bist mein Leben;
C *G* *D* *G* *a* *D* *G*
Dich, meine Leuchte in dunkler Nacht, fand ich am Kreuz.
2. *G* *D4* *D* *e* *H7*
O du Lamm Go - ttes, nimm meine Hände,
C *G* *D* *G*
nimm sie in deine, halte sie fest!
G *D4* *D* *e* *H7*
Führe und tr - age mich bis zum Ende,
C *G* *D* *G*
wenn mich die eigne Kraft hier verlässt!
H7 *e* *H7* *e*
In allem Kreuze, in allem Krieg,
D *G* *D* *H7*
sei meine Stärke, bleibe mein Sieg!
G *D4* *D* *e* *H7*
Still will ich r - uhen, still will ich rasten,
C *G* *D* *G* *a* *D* *G*
in dem, was du, Herr, für mich vollbracht. Du bist mein Trost!

3. *G* *D4* *D* *e* *H7*
O du Lamm Go - ttes, Quelle der Gnaden,
C *G* *D* *G*
Wunder der Liebe, wirkt dein Blut.
G *D4* *D* *e* *H7*
Wer da mühs - elig, wer da beladen,
C *G* *D* *G*
der hat es bei dir köstlich und gut.
H7 *e* *H7* *e*
Dich will ich preisen, dir tönt mein Dank,
D *G* *D* *H7*
Lamm das das Leben für mich errang!
G *D4* *D* *e* *H7*
Siegesfroh kl - ingt es durch aller Leiden,
C *G* *D* *G* *a* *D* *G*
brausende Flut und sengende Glut: „Ich komme bald!“

610 Psalm 150

T/M: Bernd Draffehn

1. $\overset{C}{\text{Halleluja, lobet}} \overset{F}{\text{Gott in}} \overset{C}{\text{Seinem}} \overset{d}{\text{Heiligt}} \overset{G}{\text{- um,}}$
 $\overset{C}{\text{lobet}} \overset{D}{\text{Ihn in}} \overset{F}{\text{der}} \overset{G}{\text{Feste seiner}} \text{Macht!}$
 $\overset{C}{\text{Lobet}} \overset{F}{\text{Ihn für}} \overset{C}{\text{Seine}} \overset{d}{\text{Taten, lobet}} \overset{G}{\text{I - hn.}}$
 $\overset{C}{\text{Lobet}} \overset{D}{\text{Ihn in}} \overset{F}{\text{Seiner}} \overset{G}{\text{großen}} \text{Herrlichkeit!}$

$\overset{a}{\text{Alles}} \overset{e}{\text{was}} \overset{a}{\text{Odem}} \overset{G}{\text{hat, lobe}} \overset{F}{\text{den}} \overset{G}{\text{H-ERRN!}} \overset{G}{\text{Halleluja!}}$
 $\overset{e}{\text{Alles}} \overset{a}{\text{was}} \overset{G}{\text{Odem}} \overset{F}{\text{hat, lobe}} \overset{G}{\text{den}} \overset{A}{\text{H-ERRN!}} \overset{G}{\text{Halleluja!}}$ (am Ende C)

2. $\overset{C}{\text{Lobet}} \overset{F}{\text{Ihn mit}} \overset{C}{\text{den}} \overset{d}{\text{Posaunen, lobet}} \overset{G}{\text{i - hn,}}$
 $\overset{C}{\text{lobet}} \overset{D}{\text{Ihn mit}} \overset{F}{\text{Psalter}} \overset{G}{\text{und mit}} \text{Harfen!}$
 $\overset{C}{\text{Lobet}} \overset{F}{\text{Ihn mit}} \overset{C}{\text{Pauken}} \overset{d}{\text{und mit}} \overset{G}{\text{Reigen,}}$
 $\overset{C}{\text{lobet}} \overset{D}{\text{ihn mit}} \overset{F}{\text{Saiten}} \overset{G}{\text{und mit}} \text{Pfeifen!}$

3. $\overset{C}{\text{Halleluja, lobet}} \overset{F}{\text{Gott in}} \overset{C}{\text{Seinem}} \overset{d}{\text{Heiligt}} \overset{G}{\text{- um,}}$
 $\overset{C}{\text{lobet}} \overset{D}{\text{Ihn in}} \overset{F}{\text{der}} \overset{G}{\text{Feste seiner}} \text{Macht!}$
 $\overset{C}{\text{Lobet}} \overset{F}{\text{ihn mit}} \overset{C}{\text{hellen}} \overset{d}{\text{Zimbeln, lobet}} \overset{G}{\text{I - hn,}}$
 $\overset{C}{\text{lobet}} \overset{D}{\text{Ihn mit}} \overset{F}{\text{wohlklingenden}} \overset{G}{\text{Z-imbeln!}}$

611 *Thy Word*

T/M: Amy Grant, Michael W. Smith

G *D* *G*
Thy Word is a lamp unto my feet
C *D* *G*
and a light unto my path. (2x)

1. *D* *a* *e* *h*
When I feel afraid and I think I've lost my way
C *D* *C* *G*
still you're there right beside me.
D *a* *e* *h*
Nothing will I fear as long as you are near,
C *D* *E* *D*
please be near me unto the end.

2. *D* *a* *e* *h*
I will not forget your love for me and yet
C *D* *C* *G*
my heart forever is wondering.
D *a* *e* *h*
Jesus, be my guide and hold me to your side
C *D* *E* *D*
and I will love you to the end.

612 *Dein Wort*

Psalm 119, 105

T/M: Amy Grant, Michael W. Smith 1983, D: überliefert

G *D* *G*
Dein Wort ist ein Licht auf meinen Weg,
C *D* *G*
wenn ich durch das Dunkel geh.
G *D* *G*
Dein Wort ist ein Licht auf meinen Weg,
C *D* *G*
lässt mich deine Hilfe sehn.

1. *D* *a* *e* *h*
Nebel rings umher, ich sehe dich nicht mehr,
C *D* *C* *G*
wie find ich den Weg?
D *a*
Dein Wort ist das Licht,
e *h*
das durch den Nebel bricht.
C *D* *E* *D*
Du führst mich an deiner Hand.

2. *D* *a* *e* *h*
Mauern hart und kalt, geben keinen Halt,
C *D* *C* *G*
drohend stehen sie vor mir.
D *a*
Dein Wort ist mein Schwert,
e *h*
das aller Härte wehrt.
C *D* *E* *D*
Du stellst mich auf weiten Raum.

3. *D a e h*
Tränen wischt du fort, tröstest durch dein Wort
C D C G
Wie ein weites Meer ist dein Wort, o Herr,
D a e h
unergründlich tief und reich.

für D/A/CH: CopyCare Deutschland, D-71087 Holzgerlingen

613 *Herr, halte mich nah bei dir*

T/M: Mickey Holiday

1. *C G a e F G C*
Herr, halte mich nah bei dir jeden Tag,
C G a e F G C
dass ich nicht fallen und abirren mag.
C G a e F G C
Wenn ich in Not oder Anfechtung bin,
C G a e F G C
hilf, dass aus allem ich Gutes gewinn.

F e d G C C7
Herr, mach aus mir ein Gefäß wie du willst,
F e D D7 G
lass alle sehen, dass du mich erfüllst.
C G a e F G C
Lehr mich zu lieben, dass jeder dich sieht.
C G a F C G C
Je-sus, mein Herr, dies ist mein Gebet.

2. *C G a e F G C*
Gib mir in Schwachheit die Kraft, treu zu sein;
C G a e F G C
In allen Zweifeln den Glauben, der rein.
C G a e F G C
Schenk mir dein Licht, Herr, wo mein Weg verkehrt
C G a e F G C
Und selbst im Dunkel ein Lied, das dich ehrt.

1. *a e a e*
Sing Halleluja unserm Herrn.
a C E
Sing Halleluja unserm Herrn.
a e F C
Sing Halleluja, sing Halleluja.
a e a
Sing Halleluja unserm Herrn.

2. *a e a e*
Jesus erstand aus seinem Grab.
a C E
Jesus erstand aus seinem Grab.
a e F C
Jesus erstand, Jesus erstand.
a e a
Jesus erstand aus seinem Grab.

3. *a e a e*
Jesus lebt in uns, seinem Leib.
a C E
Jesus lebt in uns, seinem Leib.
a e F C
Jesus lebt in uns, Jesus lebt in uns.
a e a
Jesus lebt in uns, seinem Leib.

4. *a e a e*
Jesus kommt bald in Herrlichkeit
a C E
Jesus kommt bald in Herrlichkeit
a e F C
Jesus kommt bald, Jesus kommt bald
a e a
Jesus kommt bald in Herrlichkeit

5. ^a Jesus ist ^e König, ^a Herr ^e der Welt.
^a Jesus ist ^C König, ^E Herr der Welt.
^a Jesus ist ^e König, ^F Jesus ist ^C König.
^a Jesus ist ^e König, ^a Herr der Welt.

Sing Hallelujah to the Lord; © 1974 New Song Ministries, USA

615 *Humble Thyself*

T/M: Bob Hudson

1. ^e Humble thyself in the ^D sight of ^e Lord. ^D
^e Humble thyself in the ^D sight of ^e Lord. ^D
^C And he shall ^D lift you ^e up, higher and higher.
^C And he shall ^D lift you ^e up.

© 1978 CCCM Music/ Maranatha! Music

1. *G* *C* *D* *G*
 Above all powers, above all kings,
C *D* *G*
 Above all nature and all created things,
e *D* *C G*
 Above all wisdom and all the ways of man,
a *C* *D*
 You were here before the world began.

G *a* *D* *G*
 Crucified, laid behind a stone,
G *a* *D* *G*
 you lived to die, rejected and alone,
e *D* *C G*
 like a rose, trampled on the ground,
a *e* *C*
 you took the fall and thought of me,
D *G*
 above all.

2. *G* *C* *D* *G*
 Above all kingdoms, above all thrones,
C *D* *G*
 above all wonders this world has ever known,
e *D* *C G*
 above all wealth and treasures of the e - arth,
a *C* *D*
 there's no way to measure what you're worth.

Über alle Mächte Über alle Könige Über alle Natur Und allen erschaf-
fenen Dingen Über aller Weisheit Und all den Wegen eines Mannes Du
warst da, bevor die Welt begann

Ref.: Gelegen hinter einem Stein. Du lebstest um zu Sterben, verurteilt
und alleine. Wie eine Rose Zertrampelt auf dem Boden. Du wähltest
den Fall Und dachtest an mich Über allem.

Über allen Königreichen Über allen Thronen Über allen Wundern
Die Welt hat es schon immer gewusst Über allem Reichtum Und den
Schätzen der Erde Es gibt keine Möglichkeit, deinen Wert zu messen.

617 *Amazing Love*

T/M: Billy James Foote

1. *D G D A*
I'm forgiven, because you were forsaken.
D G D A
I'm accepted, you were condemned.
D G D A
I'm alive and well, your spirit is within me.
G A D
Because you died and rose again.

2. *D G*
Amazing love, how can it be?
D A
That you, my king, would die for me?
D G
Amazing love, I know it's true,
D A
and it's my joy to honour You!
G A D
In all I do, I'll honour you!

Mir ist vergeben, weil du verlassen warst. Ich bin angenommen worden, weil du verurteilt wurdest. Ich lebe und mir geht es gut, dein Geist ist in mir, weil du gestorben und wieder auferstanden bist.

Unglaubliche Liebe, wie kann es sein? Dass du, mein König für mich sterben würdest? Unglaubliche Liebe, ich weiß dass es stimmt, und es ist meine Freude dich zu ehren! In allem was ich tu will ich dich ehren!

618 *Ein Leben, gegeben*

T/M: Lukas Di Nunzio

A	E	D	E4	E		
Ein Leben, gegeben für den Herrn der W - elt.						
A	E	D				
Ein Leben, gegeben für das, was wirklich zählt.						
A	E	D	A	D	E	A
Ein Leben für Gott, für ihn allein, das soll mein Leben sein!						
A	E	D	A	D	E	A
Ein Leben für Gott, für ihn allein, das soll mein Leben sein!						

1.

D	E	A		
Herr, weise du mir deinen Weg.				
cis		D		
Zeig mir die Welt mit deinen Augen.				
h	E	A	E	fis
Lass mich erkennen, was dir wichtig ist.				
D		E		
Gebrauche mich in dieser Welt!				

2.

D	E	A		
Herr, zeige du mir deinen Plan.				
cis		D		
In meiner Schwachheit lass mich glauben,				
h	E	A	E	fis
und wenn ich falle, heb mich wieder auf.				
D		E		
Gebrauche mich in dieser Welt!				

1. $\overset{F}{\text{You}} \overset{C}{\text{are}} \overset{d}{\text{my strength}} \text{ when I am weak.}$
 $\overset{F}{\text{You}} \overset{B}{\text{are}} \text{ the treasure that I seek.}$
 $\overset{F}{\text{You}} \overset{C}{\text{are}} \overset{F}{\text{my}} \overset{C}{\text{all}} \text{ in a - ll.}$
 $\overset{F}{\text{Seeking}} \overset{C}{\text{you}} \overset{d}{\text{as a precious}} \text{ jewel.}$
 $\overset{F}{\text{Lord, to give}} \overset{B}{\text{up I'd be}} \text{ a fool.}$
 $\overset{F}{\text{You}} \overset{C}{\text{are}} \overset{F4}{\text{my}} \overset{F}{\text{all}} \text{ in a - ll.}$

$\overset{F}{\text{Jesus,}} \overset{C}{\text{lamb}} \overset{d}{\text{of God,}} \overset{a}{\text{worthy}} \overset{B}{\text{is}} \overset{F}{\text{your}} \overset{C}{\text{n - ame.}} \overset{F}{\text{(2x)}} \overset{(C)}{\text{}}$

2. $\overset{F}{\text{Taking}} \overset{C}{\text{my}} \overset{d}{\text{sin, my}} \text{ cross, my shame.}$
 $\overset{F}{\text{Rising}} \overset{B}{\text{again, I}} \text{ bless your name.}$
 $\overset{F}{\text{You}} \overset{C}{\text{are}} \overset{F}{\text{my}} \overset{C}{\text{all}} \text{ in all.}$
 $\overset{F}{\text{When}} \overset{C}{\text{I fall}} \overset{d}{\text{down you}} \text{ pick me up,}$
 $\overset{F}{\text{when}} \overset{B}{\text{I am dry}} \text{ you fill my cup.}$
 $\overset{F}{\text{You}} \overset{C}{\text{are}} \overset{F4}{\text{my}} \overset{F}{\text{all}} \text{ in a - ll.}$

-
1. Girls: 1st Verse
 2. Boys: 2nd Verse
 3. Together: Ref.
 4. Boys: 1st Verse + Girls: Chorus
 5. Girls: 2nd Verse + Boys: Ref.
 6. Together: Ref.
 7. Together: 1st Part of 1st Verse
-

A D A D A E4 E
Herr, ich komme zu dir, und ich steh' vor dir, so wie ich bin.

A h7 cis7 D E4 E
Alles, was mich bewegt, lege ich vor dir hin.

A D A D A E4 E
Herr, ich komme zu dir, und ich schütte mein Herz bei dir aus!

A h7 cis7 D E4 E
Was mich hindert, ganz bei dir zu sein, räume aus!

fis cis
Meine Sorgen sind dir nicht verborgen,

D A
du wirst sorgen für mich.

fis7 cis
Voll Vertrauen will ich auf dich schauen.

H E4
Herr ich baue auf dich!

E D A E4 E
Gib mir ein neues, ungeteiltes Herz.

A D A E4 E
Lege ein neues Lied in meinen Mund.

A D A
Fülle mich neu mit deinem Geist,
h7 D E A4 A
denn du bewirkst dein Lob in mir.

G *D* *C* *G*
Create in me a clean heart, oh God
 D *G*
And renew a right spirit within me.
 D *C* *G*
Create in me a clean heart, oh God
 D *G* *G7*
And renew a right spirit within me.

C *D* *G* *e*
And cast me not away from thy presence, oh Lord,
 C *D* *G* *G7*
And take not thy holy spirit from me.
 C *D* *H7* *e*
Restore unto me the joy of thy salvation
C *D* *G*
And renew a right spirit within me.

622 *Only You*

T/M: Craig Bidondo, Rob Bryceson, Timothy Jones, Joel Weldon Hendrickson

W: Only you ^D_____ M: Can shake the mountains

W: Only you ^h_____ M: Can calm the oceans

W: Only you ^G_____ M: Can hold the heavens

All: in the palm of your hand. ^D ^A

M: Tell me who ^D_____ W: Can look inside me

M: Tell me who ^h_____ W: Can purify me

M: Tell me who ^G_____ W: Still loves me deeply

All: more than I ^D understand... only you. ^A ^G ^A

^h With a word you spoke the heavens into place, ^G

^e scattered stars and gave the earth it's frame. ^A ^D

^h What is man that you should touch him with your grace? ^G

^e And who am I, o God, that you should know my name? ^D ^G ^A

1. *D* *A*
 Make my life a prayer to you
h *D*
 I wanna do what you want me to.
G *A*
 No empty words and no white lies,
G *A* *D*
 no token prayers no compromise.
D *A*
 I wanna shine the light you gave
h *D*
 through your son you sent to save us
G *A*
 from ourselves and our despair.
G *A* *D*
 It comforts me to know you're really there.

D *A*
 Well, I wanna thank you now
G *D*
 for being patient with me.
G *D*
 Oh, it's so hard to see
G *A*
 when my eyes are on me.
D *A*
 I guess I'll have to trust
G *D*
 and just believe what you say,
G *D*
 oh, you're coming again,
G *A*
 coming to take me away.

2. $\overset{D}{\text{I}} \overset{A}{\text{wanna die and let you give}}$
 $\overset{h}{\text{your life to me so I}} \overset{D}{\text{might live}}$
 $\overset{G}{\text{and share the hope you}} \overset{A}{\text{gave to me,}}$
 $\overset{G}{\text{the love that set me}} \overset{A}{\text{free.}}$
 $\overset{D}{\text{I}} \overset{D}{\text{wanna tell the world out there}}$
 $\overset{A}{\text{you're not some fable or}} \overset{h}{\text{fairy tale}}$
 $\overset{D}{\text{that I've made up inside my}} \overset{G}{\text{head,}}$
 $\overset{A}{\text{you're God the son,}} \overset{G}{\text{you've risen from the}} \overset{A}{\text{dead.}}$

3. $\overset{D}{\text{I}} \overset{A}{\text{wanna die and let you give}}$
 $\overset{h}{\text{your life to me so I}} \overset{D}{\text{might live}}$
 $\overset{G}{\text{and share the hope you}} \overset{A}{\text{gave to me,}}$
 $\overset{G}{\text{I}} \overset{A}{\text{wanna share the love that set me}} \overset{D}{\text{free.}}$

1. $\overset{G}{\text{Glücklich}} \overset{C}{\text{ist}} \overset{G}{\text{der}} \overset{a}{\text{Mensch}}, \overset{C}{\text{der}} \overset{F}{\text{den}} \overset{G}{\text{Weg}} \overset{G}{\text{der}} \overset{F}{\text{Sünder}} \overset{G}{\text{nicht}} \overset{G}{\text{betritt}},$
 $\overset{a}{\text{sondern}} \overset{D}{\text{seine}} \overset{G}{\text{Lust}} \overset{C}{\text{hat}} \overset{G}{\text{am}} \overset{G}{\text{Wort}} \overset{F}{\text{des}} \overset{F}{\text{Herrn}} \overset{F}{\text{und}} \overset{F}{\text{über}} \overset{F}{\text{sein}}$
 $\overset{C}{\text{Gesetz}} \overset{G}{\text{sinnt}} \overset{C}{\text{Tag}} \overset{G}{\text{und}} \overset{G}{\text{Nacht.}}$

$\overset{a}{\text{Alles}} \overset{D}{\text{was}} \overset{G}{\text{er}} \overset{G}{\text{tut}}, \overset{C}{\text{gelingt}} \overset{G}{\text{ihm}} \overset{C}{\text{und}} \overset{G}{\text{treu}} \overset{a}{\text{sind}} \overset{G}{\text{seine}} \overset{D}{\text{Wege.}}$
 $\overset{a}{\text{Alles}} \overset{D}{\text{was}} \overset{G}{\text{er}} \overset{G}{\text{tut}}, \overset{C}{\text{gelingt}} \overset{G}{\text{ihm}} \overset{C}{\text{und}} \overset{G}{\text{treu}} \overset{a}{\text{sind}} \overset{G}{\text{seine}} \overset{D}{\text{Wege.}}$

2. $\overset{G}{\text{Er}} \overset{C}{\text{ist}} \overset{G}{\text{wie}} \overset{a}{\text{ein}} \overset{C}{\text{Baum}}, \overset{F}{\text{der}}, \overset{G}{\text{gepflanzt}} \overset{F}{\text{an}} \overset{G}{\text{klaren}} \overset{G}{\text{Wasserbächen}},$
 $\overset{a}{\text{seine}} \overset{D}{\text{Frucht}} \overset{G}{\text{bringt}} \overset{C}{\text{stets}} \overset{G}{\text{zu}} \overset{G}{\text{seiner}} \overset{F}{\text{Zeit}} \overset{F}{\text{und}} \overset{F}{\text{dessen}} \overset{F}{\text{Blätter}}$
 $\overset{C}{\text{ewig}} \overset{G}{\text{nicht}} \overset{C}{\text{vergeh'n.}}$

e

Father, God, I wonder

D

how I managed to exist without the

C

knowledge of your parenthood

H7

and your loving care.

*e**D*

But now I'm your child, I am adopted

C

in your family and I will never be alone

*D**H7*

cause Father, God, you're there beside me.

*e**C**D**G*

I will sing your praises. I will sing your praises.

*e**a**D**H7*

I will sing your praises for evermore.

*e**C**D**G*

I will sing your praises. I will sing your praises.

*e**a**D**e*

I will sing your praises for evermore.

A E *fis* *cis*
Würdig das Lamm, das geopfert ist,
D A *E4* E
würdig das Lamm zu nehmen.

A E *fis* *cis*
Würdig das Lamm, das geopfert ist,
D A *E4* E
würdig das Lamm, zu nehmen:

A E *fis* *cis*
Macht und Reichtum, Weisheit und Stärke,
D A *E4* E
Ehre und Ruhm und Lobpreis;

A E *fis* *cis*
Macht und Reichtum, Weisheit und Stärke,
D A *E4* E
Ehre und Ruhm und Lobpreis.

627 *Du bist der Weg*

T: Christoph Zehendner, M: Johannes Nitsch

C F G C
Du bist der Weg und die Wahrheit und das Leben.
e7 F G4 G
Wer dir Vertrauen schenkt für den bist du das Lic-ht.
C Fmaj7 d E a
Du willst ihn leiten und ihm wahres Leben geben,
d G C
ewiges Leben wie dein Wort es verspricht.
Fmaj7 d E a
Du willst ihn leiten und ihm wahres Leben geben,
d G C
ewiges Leben wie dein Wort es verspricht.

- a e*
1. Das Brot bist du für den, der Lebenshunger hat,
F d G
und wenn er zu dir kommt, machst du ihn wirklich satt.
a e
Die Tür bist du für den, der an sich selbst verzagt.
F d G
Du machst ihn frei, wenn er ein Leben mit dir wagt.
- a e*
2. Der Hirte bist du dem, den Lebensangst verwirrt.
F d G
Begleitest ihn nach Haus, dass er sich nicht verirrt.
a e
Der Weinstock bist du dem, der Kraft zum Leben sucht.
F d G
Wenn er ganz bei dir bleibt, dann bringt er reichlich Frucht.

1. ^C Jesus, ^F zu ^G dir ^C darf ich so kommen wie ich bin.
^F Du hast gesagt, ^C dass jeder ^G kommen darf.
^F Ich muss dir nicht erst ^G beweisen,
^C dass ich ^G besser ^C werden kann.
^F Was mich besser ^C macht vor dir,
^d das hast du längst am Kreuz getan.
^d Und weil du mein Zögern siehst,
^F ^G streckst du mir deine Hände hin,
^C ^F ^C ^F ^G und ich kann so zu dir kommen, wie ich bin.
2. ^C Jesus, ^F bei ^G dir ^C darf ich mich geben, wie ich bin.
^F Ich muss nicht mehr, ^C als ehrlich ^G sein vor dir.
^F Ich muss nichts vor dir ^G verbergen,
^C der mich schon so lange ^G kennt.
^F Du siehst, was mich ^C zu dir zieht,
^d und auch, was mich von dir trennt.
^d Und so leg ich Licht und Schatten
^F ^G meines Lebens vor dich hin,
^C ^F ^C ^F ^G denn bei dir darf ich mich geben, wie ich bin.

3. ^C Jesus, bei dir ^F muss ich nicht ^G bleiben, wie ich ^C bin.
^F Nimm fort, was mich und ^C andere ^G zerstört.
^F Einen Menschen ^G willst du aus mir machen,
^C wie er dir ^G gefällt, ^C
^F der ein Brief von deiner ^C Hand ist,
^d voller Liebe für die Welt.
^d Du hast schon seit langer Zeit
^F mit mir das Beste nur im ^G Sinn,
^C darum muss ich nicht so ^F bleiben, wie ich ^C bin. ^F ^G
- ^C Jesus, zu dir ^F darf ich so ^G kommen wie ich ^C bin.

Kanon für 2 Stimmen

a *d*
Du bist mein Zufluchtsort,
G *C* *F*
ich berge mich in deiner Hand,
d
denn du schützt mich, Herr.
E4 *E*
Wann immer mich Angst befällt traue ich auf
a *d*
dich. Ja, ich traue auf
G *C*
dich und ich sage:
F *d* *E4* *E*
Ich bin stark in der Kraft meines Herrn.

630 *You Are My Hiding Place*

nach Psalm 32, 7

T/M: Michael Ledner

a *d*
You are my hiding place.
G *C* *F*
You always fill my heart with songs
d
of deliverance;
E4 *E*
whenever I am afraid, I will trust in
a *d*
You. I will trust in
G *C* *F*
You. Let the weak say: I
d
am strong
E4 *E*
in the strength of my Lord.

G *C* *D* *C*
Lord, I lift your name on high.
G *C* *D* *C*
Lord, I love to sing your praises.
G *C* *D* *C*
I'm so glad you're in my life.
G *C* *D* *C*
I'm so glad you came to save us.

G *C* *D*
You came from heaven to earth
C *G*
to show the way,
C *D*
from the earth to the cross,
C *G*
my debt to pay,
a7 *D*
from the cross to the grave,
e7 *a7*
from the grave to the sky
D *G* *C* *G*
Lord, I lift your name on high.

C a e a
 Meine Zeit steht in deinen Händen,
 F C d7 G
 nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.
 C a e a
 Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden,
 F C d G C
 gib mir ein festes Herz, mach mich fest in dir.

1. a F G C
 Sorgen quälen und werden mir zu groß.
 d7 G C E
 Mutlos frag ich, was wird Morgen sein?
 a F E a
 Doch du liebst mich, du lässt mich nicht los,
 D7 G D7 G G7
 Vater, du wirst bei mir sein.

2. a F G C
 Hast und Eile, Zeitnot und Betrieb,
 d7 G C E
 nehmen mich gefangen, jagen mich.
 a F E a
 Herr, ich rufe, komm und mach mich frei!
 D7 G D7 G G7
 Führe du mich Schritt für Schritt.

3. a F G C
 Es gibt Tage, die scheinen ohne Sinn.
 d7 G C E
 Hilflös seh' ich wie die Zeit verrinnt.
 a F E a
 Stunden, Tage, Jahre gehen hin
 D7 G D7 G G7
 und ich frag wo sie geblieben sind.

1. $\overset{C}{\text{Ich}} \overset{B}{\text{traue}} \overset{C}{\text{auf}} \overset{e}{\text{dich}}, \overset{a}{\text{oh}} \overset{d7}{\text{Herr}}, \overset{G}{\text{ich}} \text{ sage, du bist mein Gott,}$
 $\overset{a}{\text{in}} \overset{e}{\text{deiner}} \overset{F}{\text{Hand}}, \overset{G}{\text{steht}} \overset{C}{\text{meine}} \text{ Zeit,}$
 $\overset{d7}{\text{in}} \overset{G}{\text{deiner}} \overset{C}{\text{Hand}} \text{ steht meine Zeit.}$

2. $\overset{C}{\text{Gelobt}} \overset{B}{\text{sei}} \overset{C}{\text{der}} \overset{e}{\text{Herr}}, \overset{a}{\text{denn}} \overset{d7}{\text{Er}} \overset{G}{\text{hat}} \text{ wunderbar seine}$
 $\overset{a}{\text{Liebe}} \overset{e}{\text{mir}} \overset{F}{\text{erwie-}} \overset{G}{\text{sen}} \text{ und } \overset{d7}{\text{Güte}} \overset{G}{\text{mir}} \overset{C}{\text{gezeigt.}}$

3. $\overset{C}{\text{Ich}} \overset{B}{\text{traue}} \overset{C}{\text{auf}} \overset{e}{\text{dich}}, \overset{a}{\text{oh}} \overset{d7}{\text{Herr.}} \overset{G}{\text{Mein}} \text{ Fels und Burg bist Du,}$
 $\overset{a}{\text{meine}} \overset{e}{\text{Zuversicht}} \overset{F}{\text{und}} \overset{G}{\text{Hoffnung}} \overset{C}{\text{von}} \text{ Jugend an.}$
 $\overset{d7}{\text{Dir,}} \overset{G}{\text{Herr,}} \overset{C}{\text{gilt}} \text{ stets mein Lobgesang.}$

4. $\overset{C}{\text{Verlass}} \overset{B}{\text{mich}} \overset{C}{\text{nicht}}, \overset{e}{\text{o}} \overset{a}{\text{Herr}}, \overset{d7}{\text{beim}} \overset{G}{\text{Schwinden}} \text{ meiner Kraft!}$
 $\overset{a}{\text{Zur}} \overset{e}{\text{Zeit}} \overset{F}{\text{des}} \overset{G}{\text{Alters}} \overset{C}{\text{erzähle}} \text{ ich}$
 $\overset{d7}{\text{all}} \overset{G}{\text{das,}} \overset{C}{\text{was}} \text{ du gelehret mich.}$

5. $\overset{C}{\text{Wer}} \overset{B}{\text{ist}} \overset{C}{\text{wie}} \overset{e}{\text{Du}}, \overset{a}{\text{o}} \overset{d7}{\text{Herr,}} \overset{G}{\text{der}} \text{ du große Dinge getan?}$
 $\overset{a}{\text{Du}} \overset{e}{\text{machst}} \overset{F}{\text{mich}} \overset{G}{\text{lebendig}} \overset{C}{\text{und}} \text{ tröstest mich,}$
 $\overset{d7}{\text{damit}} \overset{G}{\text{ich}} \overset{C}{\text{fröhlich}} \text{ lobe Dich.}$

T/M: Gerhard Schnitter

A *cis* *D* *E* *A* *cis*
 Du gibst das Leben, das sich wirklich lohnt, für
fis *E*
 die Versprechen hast du dich nicht verschont. Und
A *cis* *D*
 du gibst nicht nur ein wenig, Herr, die Fülle ist bei
E *A* *fis* *D* *E* *A*
 dir! Du, das Leben, gibst das Leben, das sich lohnt!

1. *cis* *D* *E* *D* *cis* *D*
Du gibst das Leben mit einem klaren Sinn, beendest
E *fis* *cis*
das Verlorensein, schenkst einen Neubeginn.
2. *cis* *D* *E* *D* *cis* *D*
Du machst das Leben mit dir tief und weit. Du reißt
E *fis* *cis*
uns Horizonte auf, zeigst uns das Ziel der Zeit.
3. *cis* *D* *E* *D* *cis* *D*
Mit dir zu leben bewahrt uns nicht vor Leid, doch weil
E *fis* *cis*
dies auf dich schauen lehrt, lohnt sich auch Traurigkeit.
4. *cis* *D* *E* *D* *cis* *D*
Wer in dir bleibt, der lebt nicht mehr für sich, er wird
E *fis* *cis*
bestimmt von deiner Liebe und bringt Frucht für dich.

^E
 ||:Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben
^A ^{H7}
 mich von ihm scheiden kann, ja dass nichts und niemand mehr,
^E ^(H7) ^{H7} ^(E)
 mich kann scheiden von dem Herrn. :||

^E ^{H7} ^E ^{H7}
 1. Gott ist immer für uns, wer kann uns noch schaden?
^E ^A ^{H7}
 Er hat seinen Sohn nicht verschont.
^E ^{H7} ^E ^{H7}
 Er hat ihn uns gegeben, auf dass wir sollen leben
^E ^{Fis} ^{H7}
 als freie, frohe Menschen auf der Erd.

^E ^{H7} ^E ^{H7}
 2. Traurigkeit und Ängste, Hunger und Verfolgung,
^E ^A ^{H7}
 kann mich das denn scheiden von ihm?
^E ^{H7} ^E ^{H7}
 In der Not in Sorgen, weiß ich mich geborgen.
^E ^{Fis} ^{H7}
 Immer will ich hören deine Stimm'.

^E ^{H7} ^E ^{H7}
 3. Vor Satan und seinen Mächten, Welten und Kräften,
^E ^A ^{H7}
 braucht mir nicht mehr bange zu sein.
^E ^{H7} ^E ^{H7}
 Denn durch die große Liebe des Herrn Jesus Christus
^E ^{Fis} ^{H7}
 hab ich überwunden diese Pein.

1. *C* *e* *a* *a7*
 As the deer panteth for the water
 F *G* *C* *G*
 So my soul longeth after thee;
C *e* *a* *a7*
 You alone are my heart's desire
 F *G* *C*
 And I long to worship thee.

F *a* *F* *C*
 You alone are my strength, my shield
 F *d* *E*
 To you alone may my spirit yield;
C *e* *a* *a7*
 You alone are my heart's desire
 F *G7* *C*
 And I long to worship thee.

2. *C* *e* *a* *a7*
 You're my friend and you are my brother
 F *G* *C* *G*
 Even though you are a king;
C *e* *a* *a7*
 I love you more than any other
 F *G* *C*
 So much more than anything.

3. *C* *e* *a* *a7*
 I want you more than gold or silver,
 F *G* *C* *G*
 only you can satisfy;
C *e* *a* *a7*
 You alone are the real joygiver
 F *G* *C*
 and the apple of my eye.

637 Der Weinstock

Johannes 15, 1-8

T: Lars Mörlid, M: Peter Sandwall

1. ^D Unser Herr sagt uns in seinem Wort, ^A
^a ^{D7} ^G
dass er der Weinstock ist,
^g ^D
dass wir Reben sind an seinem Leib,
^{E7} ^A
sein Leben durch uns fließt.
^D ^A
Und sein Vater ist der Weingärtner,
^a ^{D7} ^G
der jede Rebe sieht
^g ^D
und sie reinigt, dass sie Früchte bringt
^A
und noch mehr gibt.

^{D7} ^G ^A ^{fis} ^h
Wenn wir fest mit ihm verbunden sind und nur auf Jesus sehn,
^e ^{A7} ^D ^{D7}
dann werden wir an seiner Hand dem Ziel entgegen geh'n.
^G ^A ^D ^G
Wenn wir in ihm verwurzelt sind, in seiner Liebe steh'n,
^e ^A ^{D4} ^D
dann werden viele andere Jesu Wesen an uns sehn.

1980 Authentic Publishing (Verwaltet von SCM-Verlag GmbH & Co. KG)

1. *D* When the music fades and *A*
e all is stripped away, and I simply come. *A*
D Longing just to bring, something that's of worth *e*
A that will bless Your heart
e I'll bring You more than a song, *D* *A*
e for a song in itself is not what You have required. *D* *A*
e You search much deeper within, *D* *A*
e through the way things appear,
D You're looking into my heart. *A*

D I'm coming back to the heart of worship *A*
e and it's all about You, all about You, Jesus. *G* *A* *D*
A I'm sorry, Lord, for the thing's I've made
e cause it's all about You, all about You, Jesus. *G* *A* *D*

© 1999 Kingsways Thankyou Music

Wertvoller König, niemand kann ausdrücken, was dir gebührt. Obwohl ich arm und schwach bin gehört alles, was ich habe dir, selbst jeder einzelne Atemzug. Ich möchte dir mehr bringen als nur dieses Lied, denn nur ein Lied ist nicht das was du von mir möchtest. Du suchst tiefer in mir als andere es tun, du schaust in mein Herz hinein.

639 *Amazing Grace*

T/M: John Newton, John P

1. E A E
Amazing grace, how sweet the sound,
 H
That saved a wretch like me!
 E E7 A E
I once was lost, but now I am found,
 H E
Was blind, but now I see.
2. E A E
'Twas grace that taught my heart to fear,
 H
And grace my fears relieved;
 E E7 A E
How precious did that grace appear,
 H E
The hour I first believed!
3. E A E
Through many dangers, toils and snares,
 H
I have already come;
 E E7 A E
'Twas grace that brought me safe thus far,
 H E
And grace will lead me home.
4. E A E
The Lord has promised good to me,
 H
His word my hope secures;
 E E7 A E
He will my shield and portion be,
 H E
As long as life endures.

5. ^E Yes, when this flesh and heart shall fail,
^A
^E
^H
 And mortal life shall cease;
^E ^{E7} ^A ^E
 I shall possess, within the veil,
^H ^E
 A life of joy and peace.

6. ^E The earth shall soon dissolve like snow,
^A ^E
^H
 The sun forbear to shine;
^E ^{E7} ^A ^E
 But God, who call'd me here below,
^H ^E
 Will be forever mine.

Public Domain

640 *Morgenstern*

T/M: Albert Frey

^h ^G ^A ^h
 Meine Seele singe, denn die Nacht ist vorbei.
^h ^G ^A ^h
 Mach dich auf und bringe, deinem Gott Lob und Preis.
^h ^G ^A ^h
 Alle Schöpfung juble, wenn der Tag nun anbricht.
^h ^G ^A ^h
 Gottes Töchter und Söhne strahlen in seinem Licht.
^G ^D ^A ^h
 Der wahre Morgenstern, er ist aufgegangen.
^G ^{fis} ^E ^h
 Der Erlöser ist hier.
^G ^D ^{Fis} ^h
 Ich weiß, dass Jesus lebt. Er ist auferstanden
^G ^{fis} ^E ^h ^G ^A ^h
 und er lebt auch in mir. Lebt auch in mir!

D h G A
Herr, wir bitten, komm und segne uns;

G A D A
lege auf uns Deinen Frieden!

D h G A
Segnend halte Hände über uns!

G D A D A
Rühr uns an mit Deiner Kraft!

1. *D h G e A*
In die Nacht der Welt, hast Du uns gestellt,
D h7 e A D Fis h
Deine Freude auszubreiten. In der Traurigkeit,
e7 A D h A D
mitten in dem Leid, lass uns Deine Boten sein!

2. *D h G e A*
In die Schuld der Welt, hast Du uns gestellt,
D h7 e A D Fis h
um vergebend zu ertragen, dass man uns verlacht,
e7 A D h A D
uns zu Feinden macht, Dich und Deine Kraft verneint.

3. *D h G e A*
In den Streit der Welt, hast Du uns gestellt,
D h7 e A D Fis h
Deinen Frieden zu verkünden, der nur dort beginnt,
e7 A D h A D
wo man wie ein Kind, Deinem Wort Vertrauen schenkt.

4. *D h G e A*
In das Leid der Welt, hast Du uns gestellt,
D h7 e A D Fis h
Deine Liebe zu bezeugen. Lass uns Gutes tun
e7 A D h A D
und nicht eher ruhn, bis wir Dich im Lichte sehn.

5. *D h G e A*
 Nach der Not der Welt, die uns heute quält,
D h7 e A D Fis h
 wirst du Deine Erde gründen, wo Gerechtigkeit
e7 A D h A D
 und nicht mehr das Leid, Deine Jünger prägen wird.

© 1979 SCM Hänssler, D-71087 Holzgerlingen

642 *This is My Desire*

T/M: Reuben Morgan

G e C G D
 This is my desire to honor you.
e D G F D
 Lord, with all my heart I worship you.
G e C G D
 All I have within me, I give you praise.
e D G F D
 All that I a - dore is in you.

G D a7
 Lord, I give you my heart, I give you my soul,
C D G
 I live for you alone.
D a7
 Every breath that I take, every moment I'm awake,
C D G
 Lord, have your way in me.

© 1995 Hillsong Publishing; für D/A/CH: CopyCare Deutschland, D-71087 Holzgerlingen

Inhaltsverzeichnis

[Index not yet generated.]